

1. Änderungssatzung

zu der Satzung für die öffentliche Wasserversorgung der Stadt Feuchtwangen (Wasserabgabesatzung WAS)

vom 02.10.2012

Auf Grund von Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nrn. 1 und 2, Abs. 2 und Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) erlässt die Stadt Feuchtwangen folgende Satzung:

§ 1

Die Satzung für die öffentliche Wasserversorgung der Stadt Feuchtwangen (Wasserabgabesatzung WAS) vom 01.01.2011 wird wie folgt geändert:

1. Der § 1 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

(1) Die Stadt Feuchtwangen betreibt eine öffentliche Einrichtung zur Wasserversorgung für das Stadtgebiet Feuchtwangen einschließlich Gewerbegebiet Aichenzell, im Stadtteil Sommerau die Siedlung (ausgenommen Hausnummer 50 und 52) sowie die Hausnummern 21, 23 und 25, im Stadtteil Reichenbach nur Hausnummer 26 sowie die Spielbank Am Casino 1, in den Stadtteilen Aichenzell, Ameisenbrücke; Aichau; Thürnhofen; Oberahorn; Unterahorn; Jakobsmühle, Löschenmühle, Walkmühle, Überschlagmühle, Banzenweiler, Krobshausen, Krobshäuser Mühle, Bonlanden, Dorfgütingen; Archshofen; Rödenweiler, Bühl, Neidlingen, Böhlhof, Dornberg, Heilbronn, Herbstmühle, Zumberg, Lichtenau, Metzlesberg, Reißmannschallbach, Krapfenau, Hammerschmiede, Krapfenauer Mühle, Weikersdorf, Vorderbreitenthan, Hinterbreitenthan, Steinbach, Tauberschallbach, Glashofen, Charmühle, Charhof, Gehrenberg, Sperbersbach, Breitenau, Bernau, Herrensallbach, Larrieden, Seiderzell, Meierhof, Kaltenbronn, Mosbach, St. Ulrich, Schönühle, Heiligenkreuz, Zehdorf und Wüstenweiler.

§ 2

Diese Satzung tritt am 01. November 2012 in Kraft.

Feuchtwangen, den 08.10.2012
STADT FEUCHTWANGEN

gez. Patrick Ruh
1. Bürgermeister